

Ökumenische Kampagne: «Hunger frisst Zukunft»

Mit der diesjährigen Ökumenischen Kampagne von Heks-Brot für alle, Fastenaktion und Partner sein beginnt ein Drei-Jahres-Zyklus, der auf die ungleiche Verteilung von Nahrungsmitteln aufmerksam macht und Lösungsansätze vorstellt.

Unsere Vision ist eine Welt ohne Hunger, in der das Recht auf eine gesunde Ernährung gesichert ist. Doch die Hungerkrisen im globalen Süden nehmen zu, und der Zugang zu genügend gesunder und kulturell angepasster Nahrung wird für die lokalen Gemeinschaften immer schwieriger. Hunger und Unterernährung verhindern, dass Menschen in Würde leben und ihr Potenzial entfalten können. Hunger frisst buchstäblich ihre Aussichten auf eine bessere Zukunft. Im Norden stehen wir daher in der Verantwortung, einen Beitrag zu leisten, um Hungerkrisen zu überwinden. Die Ökumenische Kampagne 2025 eröffnet einen neuen Drei-Jahres-Zyklus, der auf die Nord-Süd-Ungerechtigkeiten aufmerksam macht, die Ursachen des Hungers thematisiert und nachhaltige Lösungsansätze präsentiert.

Die Anzahl der Menschen, die unter Hunger leiden oder unterernährt sind, nimmt trotz internationaler Bestrebungen, den Hunger bis 2023 abzuschaffen, sogar wieder zu. Rund ein Drittel der Weltbevölkerung ist betroffen. Die Ursachen dafür liegen hauptsächlich darin, dass die Herstellung von Lebensmitteln dort erfolgt, wo die Produktion billig ist, und der Verkauf dort, wo die Kaufkraft sitzt. Für den Agrarexport produzieren Menschen Nahrungsmittel, die sie sich selbst nicht leisten können. Für den Eigenbedarf erwirtschaften sie dann zwangsläufig wenig gewinnbringende, nährstoffarme Güter.

Einseitiges, qualitativ unzureichendes Essen führt zu Mangel an Vitaminen und Mineralstoffen, dem sogenannten verborgenen Hunger. Diese Form der Unterernährung ist oft nicht unmittelbar erkennbar, verursacht aber krankhaftes Übergewicht und schwächt

das Immunsystem. Unterernährte Kinder weisen körperliche und geistige Entwicklungsverzögerungen auf. Diese Störungen sind nie wieder gutzumachen. Somit verhindern Hunger und Unterernährung die sozioökonomische Entwicklung von ganzen Regionen des globalen Südens und zerstören jegliche Zukunftsaussichten für mehrere Generationen.

Hunger und Unterernährung haben strukturelle, menschengemachte Ursachen. Sie sind nicht auf eine mangelnde Produktion zurückzuführen, sondern eine Folge des vorherrschenden Ernährungssystems und von einseitig konzentrierter Macht bei Grosskonzernen. Es wird produziert, was Gewinn optimiert, und nicht, was der Ernährung der Menschen dient. Kriege und Katastrophen sind akute Ursachen von Hunger, führen aber nicht unweigerlich zu chronischer Unterernährung. Der Mangel an qualitativ wertvoller Ernährung, welcher den Armutskreislauf untermauert, hingegen schon.

Verbesserte Lebensmittelversorgung mittels kleinräumigen, vielfältigen Ernährungssystemen, Biodiversität und ökologisch verantwortungsvolle Landwirtschaft bieten nachhaltig verbesserte Gesundheit und Zukunftsperspektiven für Menschen und ihre Umwelt.

Die Ökumenische Kampagne 2025 hat zum Ziel, die Menschen in der Schweiz für den Umstand zu sensibilisieren, dass Hunger und Unterernährung keine unüberwindbaren natürlichen Vorkommnisse sind. Sie soll Anregungen für einen Lebensstil vermitteln, in dem Recht auf Nahrung, Recht auf Würde und Recht auf Zukunft Hand in Hand gehen. Weiter sollen Mittel für die Projekt- und Programmarbeit der Organisationen gesammelt werden, um ernährungssichern-



Zukunft braucht Nahrung.
Für eine Welt ohne Hunger.
[sehen-und-handeln.ch](https://www.sehen-und-handeln.ch)

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE

In Zusammenarbeit
mit «Partner sein»

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle.

de Projekte zu fördern. Recht auf Nahrung ist eines der Kernthemen, zu dem Fastenaktion, Heks und Partner sein seit vielen Jahren arbeiten und entsprechende Expertise haben. National und international setzen sich die Organisationen für einen ganzheitlichen agrarökologischen Ansatz ein. Dabei stellen sie die politischen und sozio-ökonomischen Aspekte der Mitwirkung und der bäuerlichen Rechte in den Vordergrund. In unseren Projektländern setzen wir uns in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Landwirtschaft ein, um die Nahrungssicherheit und die gesell-

schaftliche Stellung der Frauen zu verbessern. Gemeinschaftsarbeit und angepasste landwirtschaftliche Techniken erhöhen die Qualität und Quantität der Nahrungsmittelproduktion – die Produktion von gesunder und kulturell angepasster Nahrung für den Eigenbedarf der lokalen Gemeinschaften. Dank der Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen vor Ort werden gute Lösungsansätze langfristig Früchte tragen.

Quelle:
www.sehen-und-handeln.ch

Monatsspruch

WENN BEI DIR EIN FREMDER IN EUREM LAND LEBT,
SOLLT IHR IHN NICHT UNTERDRÜCKEN.

3. MOSE 19,33

Editorial

Poeten ins All

Der eine will auf den Mond. Der andere auf den Mars. Konkurrenten sind sie gleichwohl. Elon Musk und Jeff Bezos liefern sich einen erbitterten Wettstreit im All und schenken sich dabei nichts. Der reichste und der zweitreichste Mann der Welt können sich ein solch extravagantes «Hobby» leisten, verfügt doch selbst der zweitplatzierte Bezos gemäss NZZ über ein Vermögen von 237,5 Milliarden Dollar. Eine astronomisch hohe Summe. Fast so schwer fassbar wie die Unendlichkeit des Alls. Was treibt die beiden Männer an? Macht, Prestige, Einfluss? Oder schlicht wirtschaftliche Interessen? Ist es reiner Grössenwahn oder visionäres Denken?

Tatsächlich geben beide vor, mit ihren Projekten zur Lösung der gegenwärtigen Probleme beitragen zu wollen. Musk will den Mars kolonialisieren. Bezos möchte schwere Industrien in das Weltall verlagern und damit die Erde entlasten. Klingt gut. Ist bis jetzt allerdings reine Zukunftsmusik, um nicht zu sagen: Sciencefiction. Dafür sind die 200 bis 300 Tonnen CO₂, die jeder Raketenstart verursacht, ziemlich real. Von anderen Umweltschäden ganz zu schweigen.

Dass Menschen nach den Sternen greifen, ist ja nicht neu. Doch in den Plänen der beiden Milliardäre wird selbst die Weite des Alls zum reinen Mittel zum Zweck. Dabei ist das Universum mehr als Zahlen. Das machte auch Frank Borman deutlich. Er gehörte zu jenen Astronauten, die 1968 auf der Apollo 8-Mission erstmals den Mond umrundet hatten. Er meinte, die NASA hätte womöglich lieber Poeten ins All schicken sollen. Denn er sei sich nicht sicher, ob er die Erhabenheit des Gesehenen richtig erfassen könne.

Poeten ins All? Die Idee gefällt mir. Denn Poesie wahrt die Unendlichkeit und kommt ihr vielleicht gerade dadurch einen kleinen Schritt näher. «Wenn ich deinen Himmel sehe, das Werk deiner Finger, den Mond und die Sterne, die du hingestetzt hast: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner an nimmst?», fragt ein unbekannter Poet im Psalm 8. Seine Poesie berührt bis heute und ist eine Einladung zum Staunen. Denn Poeten braucht es wohl nicht nur im All.



Daniel Hess
Pfarrer



Das Hungertuch der Ökumenischen Kampagne 2025

Bild: Heks/Fastenaktion

Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 23. Januar unter anderem folgende Themen behandelt:

- Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung wurde zur Genehmigung durch die kommende Versammlung verabschiedet.
- Ein Weiterbildungsantrag wurde gutgeheissen.
- Die nächsten Schritte nach dem angekündigten Rücktritt von Pfr. Michael Wiesmann wurden diskutiert und festgelegt.
- Der Prozess für die Nachfolge von Marianne Weymann (Pensionierung Ende Dez. 2025) wurde gestartet.
- Die Fotoausstellung «Life at Sea» der Deutschen Seemannsmission wird während den Sommerferien in der Stadtkirche zu sehen sein.

Amtshandlungen

Taufe

Maxine Emilia Werder

Tochter von Marc und Gabriela Werder
Erlenweg 8

Todesfälle

Peter Mumenthaler

Effingerweg 9
gestorben im 79. Lebensjahr

Adele Frei

Golattenmattgasse 37
gestorben im 96. Lebensjahr

Ursula Mötteli

Zurlindenstrasse 14
gestorben im 80. Lebensjahr

Barbara Kuster

Wohnhaft gewesen in Winterthur
gestorben im 81. Lebensjahr

Oliver Klee

Weinbergstrasse 15a
gestorben im 52. Lebensjahr

Theophil Maurer

Gotthelfstrasse 11
gestorben im 97. Lebensjahr

Elsbeth Winkenbach

Effingerweg 9
gestorben im 86. Lebensjahr



Kollekten

Association de l'accueil à Taizé	148.90
Cartons du Cœur Aargau	210.55
Heimgärten Aargau, Aarau	417.83
HEKS - Syrische Flüchtlingsfamilien im Libanon	714.19
Lindenfeld Suhr	534.70
Mission 21- Inklusive Berufsbildung für vulnerable Jugendliche in Tansania	128.24
Spitex Suhrental Plus, Palliative Spitex	771.05
Stiftung Heilsarmee Schweiz, Obdachlosenhilfe in Kalifornien	71.25
Stiftung Hof Rickenbach	128.85

Weltgebetstag

Freitag, 7. März, 19.00 Uhr, Pauluskirche EMK, Effingerweg 2



Weltgebetstag

Cookinseln

2025

«Wunderbar geschaffen»

Einladung zur Weltgebetstagsfeier 2025

Vorbereitet von Frauen der Cookinseln

Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr

Pauluskirche EMK Aarau, Effingerweg 2, 5000 Aarau



Anschliessend Apéro mit Spezialitäten der Cookinseln

Rückblick

Samstag, 8. und Sonntag, 9. Februar

Kirchenführung und Turmbesteigung



Das erlebt man nicht alle Tage: Bei der Kirchenführung zugunsten der Orgelreparatur konnte das Publikum auch den Turm besteigen und die Glocken besichtigen. Allerdings immer nur acht Personen auf einmal, denn Platz gibt es da oben nicht viel. Gerne wieder! Foto: Marianne Weymann

Senioren

Mittwoch, 19. März, 14.30 Uhr, GZ Telli

Kultur am Nachmittag

Costa Rica – Pura Vida

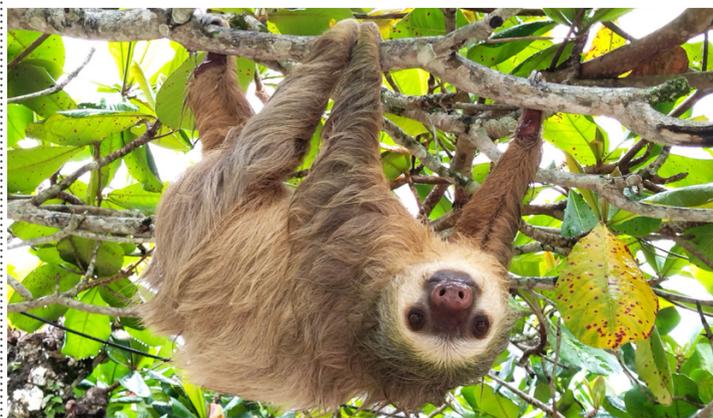
Eine Reise in die «mittelamerikanische Schweiz» mit Ursus Waldmeier

Die Costa-Ricaner sind ein friedliebendes Volk ohne Armee. Ihre Lebensfreude zeigt sich in der bunten Bekleidung, in der Liebe am Musizieren und Tanzen und im genussvollen Essen und Trinken. In Bezug auf die Pflanzen- und Tierwelt ist Costa Rica ein wahres Paradies. Leben pur, oder eben «pura vida». Dieses Lebensmotto wird auch in den verschiedensten Alltagssituationen verwendet: «Guete Tag» – «Läb wohl» – «Gsondheit» – «freut mi» – «bis bald wieder» – «macht nüüt». Pro Quadratkilometer leben in

diesem Land weltweit am meisten verschiedene Tiere. Es ist zu einem grossen Teil mit Regenwald bedeckt, weshalb auch die Pflanzenvielfalt beeindruckt.

Ursus Waldmeier entführt uns in diese Lebensvielfalt, mit Bildern und Erzählungen von einer Wanderreise im Sommer 2023. Anschliessend an den Bildervortrag gibt es Kaffee und ein Zvieri für alle Gäste.

Cilia Zeltner-Staffelbach
Sozialarbeiterin



Das Faultier hat es gut im costa-ricanischen Regenwald.

Foto: zVg

Der Gautschi-Kleinbus fährt ab Senevita Gais 13.40 Uhr, ab Herosé 13.45 Uhr, ab Bullingerhaus 13.50 Uhr, ab Walthersburg 13.55 Uhr, ab Golatti 14.00 Uhr, ab Zwinglihaus 14.10 Uhr. Rückfahrt 16.30 Uhr

Mittwoch, 12. März, 14.30 Uhr, Bullingerhaus

Tanzen für Senioren und Señoritas

Im Sitzen oder Stehen mit der Instruktorin Trudi Moser

Ohne dass Sie es merken, werden die Beweglichkeit verbessert, der Körper gelockert, die Lebensgeister geweckt und die Alltagsorgen vergessen. Dies dank den kreativen Materialien der Instruktorin Trudi Moser und Rhythmen aus der ganzen Welt. Nicht jede Bewegung muss stimmen, Mitmachen und Spass haben ist alles.

Cilia Zeltner-Staffelbach
Sozialdiakonische Mitarbeiterin



Anmeldung bis am Vortag bei Trudi Moser (Tel. 062 844 30 27)
Kostenbeitrag: Fr. 10.- / Person

KONFIRMATIONEN 2025

Am Sonntag, 9. März werden in der Stadtkirche konfirmiert:

Nina Boss, Nicolas Glauser, Paula Heidersberger, Sophia Hemmeler, Ellie Lacher, Josua Pfeiffer, Luca Pfiffner, Annika Schilling

Am Sonntag, 30. März werden in der Stadtkirche konfirmiert:

Elin Basler, Maurice Deucher, Livia Hauser, Mattea Jakob, Vincent Jungen, Johanna Möltgen, Annina Stadtherr, Greta Steiner, Gregor Tschanz, Hanna Wipf, Irma Von Felten

KONFCAST – NEUE STAFFEL!

Konfirmand:innen sprechen mit Expert:innen über Gott und die Welt. Mehr dazu auf Seite 4.

STREAMING

Die Sonntagsgottesdienste in der Stadtkirche können live auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde mitverfolgt oder nachgeschaut werden. (nicht in den Schulferien)

Jugend

Samstag, 15. März, Innenstadt

Brötliverkauf

Am 15. März ist es wieder soweit: Kinder des kirchlichen Unterrichts verkaufen am Vormittag in der Innenstadt Brötli zugunsten der Ökumenischen Kampagne von Heks-Brot für Alle und Fastenaktion. Die Brötli werden übrigens von ver-

schiedenen lokalen Bäckereien gespendet, sodass der Erlös vollumfänglich den beiden Hilfswerken zugutekommt. Wir freuen uns auf zahlreiche Abnehmerinnen und Abnehmer.

Daniel Hess, Pfarrer



Foto: Marianne Saputo

Samstag, 22. März, 10.00 Uhr, Stadtkirche

Tauferinnerungsfeier

Wir laden alle Kinder, die in letzter Zeit in der Stadtkirche getauft wurden, eigens zu einer Tauferinnerungsfeier ein. Die Feier findet im Rahmen der Chinderchile statt und ist eine prima Gelegenheit, das Fiire mit de Chliine (für Kinder von 2–6 Jahren) und das Fiire mit de Grösse-

re (ab Primarschulalter) kennenzulernen. Selbstverständlich sind an diesem Samstag nicht nur die Täuflinge, sondern auch alle anderen Kinder herzlich willkommen.

Daniel Hess, Pfarrer
Samuel Wagner, Sozialdiakon

Save the Date!

Montag, 25. bis Sonntag, 31. August, Hotel Fravi, Andeer GR

Seniorenferienwoche



Das Hotel Fravi in Andeer GR

Foto: fravi-hotel.ch

INFORMATIONSANLASS

Donnerstag, 8. Mai, 14.00 Uhr, Bullingerhaus

Leitung: Pfrn. Dagmar Bujack, Pfrn. Katharina Zimmermann

Weitere Informationen folgen

Musik

Samstag, 15. März, 11.30 Uhr, Stadtkirche

Benefizkonzert für die Orgel mit Barockmusik

Von Venedig nach Leipzig

Ein musikalisches Highlight für einen guten Zweck! Die Kirchgemeinde Aarau lädt herzlich zu einem Benefizkonzert ein. Unter dem Motto «Von Venedig nach Leipzig» präsentieren herausragende Musiker:innen ein faszinierendes Programm der barocken Musik des 17. Jahrhunderts. Das Publikum wird die neu reparierte Hauptorgel hören, die 1963 erbaut wurde. Besonders spannend ist der Dialog zwischen der Orgel und den kam-

mermusikalischen Klängen. Die Musiker:innen Aurore Baal (Orgel), Martin Chiang (Dulzian), Yu Ma (Traversflöte), Brian Franklin (Gamba) und Shio Oshita (Barockgeige) entführen die Zuhörerenden in die Welt der Meisterwerke von Buonamente und Rosenmüller. Der Erlös der Kollekte fliesst in die Reparatur der Orgelbälge. Nach dem Konzert gibt es einen Apéro.

Aurore Baal, Organistin

Sonntag, 16. März, 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr, Stadtkirche

Kinder entdecken die Orgel

Kinder entdecken die Orgel in der Stadtkirche auf der Empore

Sonntag, 16. März
14.00 Uhr - Kinder
15.00 Uhr - Jugendliche
16.00 Uhr - en français

Nach der Vorstellung können die Kinder die Orgel ausprobieren und Fragen stellen.

Kollekte zu Gunsten der Orgelreparatur

Instagram

Unsere Gemeinde ist auch in den sozialen Medien aktiv. Dieses Jahr zeigen wir Ihnen jeden Monat einen Instagram-Post von uns.



Wir schenken der Hauptorgel neue Luft!
Helfen sie mit?

Stephan Wioland von Orgelbau Kuhn bei der Arbeit an unserer Hauptorgel. Vielen Dank!
Post: Aurore Baal

Gemeinschaft

Donnerstag, 20. März
14.00 Uhr, GZ Telli

Gemeinsam statt einsam

Wo man singt, da lass dich nieder! Der Frühling kommt auf leisen Sohlen

Wir laden ein zu einem geselligen fröhlichen Singnachmittag, hinein in den Frühling! Johannes Fankhauser, Organist an der Stadtkirche Aarau und hervorragender Improvisator auf der Orgel und am Klavier, singt und spielt für und mit uns unsere Lieblingslieder nach Wunsch und viele bekannte Frühlinglieder. Anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Sonntag, 23. März
13.34 Uhr, Bahnhofplatz, Kante B

«Am Sunntig nid elei»

Am ersten Sonntagsspaziergang dieses Jahres fahren wir mit dem Bus 2 um 13.34 Uhr ab Aarau, Bahnhof nach Erlinsbach und steigen dort um nach Lostorf. (Zustieg in Aarau auch ab Haltestelle Kunsthaus möglich). Ab Lostorf Zentrum spazieren wir zum Buechhof, wo wir etwas über diese grosse sozialtherapeutische Einrichtung für Erwachsene mit einer kognitiven Beeinträchtigung erfahren werden. Anschliessend geht's zurück nach Lostorf zur Einkehr im Café Kunz.

Melchior Schärli



Aarau Bahnhof ab: 13.34 Uhr,
Bus 2, Kante B
Für weitere Infos:
Melchior Schärli, Tel. 078 667 18 09



ref_aarau



FOLLOW US ON

Stadtkirche

Sa 1. März 11.30 Uhr	Benefizkonzert für die Orgel Mit Improvisationen von Johannes Fankhauser. Apéro
Sa 1. März 20.00 Uhr	Konzert «Erschallet, Trompeten!» Mit dem Aargauer Trompeten Quartett, Aurore Baal (Orgel) Christian Kyburz (Percussion) www.trompetenquartett.ch Eintritt frei – Kollekte
So 2. März 17.00 Uhr	Evensong mit Abendmahl Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Lukas 10,38-42 : «Aber notwendig ist nur Eines» Musik: Aurore Baal (Orgel), Dieter Wagner (Kantor) Liturgie: Evensong-Team Kollekte: Heimgarten Aarau
Mi 5. März 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
Fr 7. März 19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag Pauluskirche EMK, Effingerweg 2 Siehe Seite 14
So 9. März 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmationen 1 Thema: «Traumhafter Hoffnungsschimmer» Mitwirkende: Pfrn. Saskia Urech, Konfirmand:innen An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Kirchliche Jugendarbeit
Fr 14. März 20.00 Uhr	Jahreskonzert Fricktaler Herzbuebe
Sa 15. März 11.30 Uhr	Benefizkonzert für die Orgel Barockmusik gespielt von Aurore Baal (Orgel), Martin Chi-ang (Dulzian), Yu Ma (Traversflöte), Brian Franklin (Gamba) und Shio Oshita (Barockgeige). Apéro
So 16. März 10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Passions- und Fastenzeit Kath. Kirche Peter und Paul Thema: «Hunger frisst Zukunft» Mitwirkende: Myroslava Rap (röm-kath.), Lenz Kirchhofer (christkath.), Erich Strahm (ref.), Dagmar Bujack (ref.) Musikalische Mitwirkung: Kinder- und Jugendchor Voices, Aurore Baal, Roman Stahl (Leitung und E-Piano) Kollekte: Fastenaktion/Heks-Brot für alle. Apéro Kein Gottesdienst in der Stadtkirche
So 16. März 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr	Kinder entdecken die Orgel 14.00 Uhr: für Kinder ab 5 Jahre 15.00 Uhr: für Jugendliche ab 11 Jahre 16.00 Uhr: auf Französisch, für alle
Mi 19. März 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
Sa 22. März 10.00 Uhr	Chinderchile Taufereinerungsfeier, siehe Seite 15
Sa 22. März 19.30 Uhr	Konzert Carl Orff: Carmina Burana» Mit pro musica vocale (Chor), Chaarts (Orchester), Jonas Ehrler (Leitung) www.pro-musica-vocale.ch. Eintritt
So 23. März 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Daniel Hess über Matthäus 20,1-15: «Oder ist dein Auge neidisch?» An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Jahreskollekte (Mission 21/Hof Rickenbach) Kirchenkaffee
So 30. März 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmationen 2 Thema: «Traumhafter Hoffnungsschimmer» Mitwirkende: Pfrn. Saskia Urech, Konfirmand:innen An der Orgel: Elisabeth Waldmeier Kollekte: Kirchliche Jugendarbeit
So 30. März 19.00 Uhr	Taizéfeier Eine Abendfeier mit Taizéliedern, Lesungen aus der Bibel in verschiedenen Sprachen, Gebeten und Stille

IMPRESSUM

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau
Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr
Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch
Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch
Auflage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich
Redaktionsschluss April-Ausgabe: Mittwoch, 12. März

Gruppen und offene Angebote

Kinder und Jugendliche

SINGE MIT DE CHLIINE
Dienstag, 4., 11., 18. und 25. März
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne
Donnerstag, 6., 13., 20. und 27. März
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

VOICES – KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU
Dienstag, 4., 11., 18. und 25. März
17.00 – 17.45 Uhr
Pfarreisaal Peter und Paul

ROUNDOABOUT
Kids (8 – 12 Jahre):
Donnerstag, 6., 13., 20. und 27. März
15.30 – 16.45 Uhr, Jugendraum Zinne
Youth (12 – 20 Jahre):
Montag, 3., 10., 17. und 24. März
19.00 – 20.30 Uhr, Flösserstrasse 7

Erwachsene

OFFENE ZINNE: KAFFEE UND SPIELE
Dienstag, 4., 11., 18. und 25. März
14.30 Uhr, Haus zur Zinne

EXERZITIEN IM ALLTAG
Donnerstag, 13., 20. und 27. März
18.00 Uhr, Bullingerhaus

SITZTANZEN
Mittwoch, 12. März
14.30 Uhr, Bullingerhaus

Gottesdienste in den Heimen

GOLATTI

Mi 5. März
10.00 Uhr Bernadette Lütolf

Mi 19. März
16.00 Uhr Michael Wiesmann

SENEVITA GAIS

Fr 7. März
10.15 Uhr Dagmar Bujack

Fr 21. März
10.15 Uhr Bernadette Lütolf

WALTHERSBURG

Fr 7. März
16.15 Uhr Myroslava Rap

Eglise française

So 2. März
18.00 Uhr Gottesdienst
Stritengässli 10

So 23. März
10.15 Uhr Gottesdienst
Stritengässli 10

Telli

Fr 21. März
19.00 Uhr Gottesdienst im GZ
mit Burghard Förster
Musik: Elisabeth Waldmeier (Klavier),
Barbara Vogel (Blockflöten)
Kirchenkaffee

KULTUR AM NACHMITTAG
Mittwoch, 19. März
14.30 Uhr, GZ Telli

GEMEINSAM STATT EINSAM
Donnerstag, 20. März
14.00 Uhr, GZ Telli

AM SUNNTIG NID ELEI
Sonntag, 23. März
13.24 Uhr, Bahnhofplatz, Kante B

FLICK-KAFFI
Dienstag, 25. März
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

KANTOREI
Probeplan und Informationen
auf www.kantorei-aarau.ch

AARAUER MITTAGSTISCH

Do 6. März
12.00 Uhr Haus zur Zinne
Anm. 079 254 38 76

Do 13. März
12.00 Uhr Restaurant Telli-Egge
Anm. 079 731 69 76

Do 20. März
12.00 Uhr Kath. Pfarrhaus
Anm. 062 832 42 00

Mi 26. März
12.00 Uhr Restaurant Gais
(Senevita Gais)
Anm. 079 584 71 99

HEROSÉ

Do 6. März
10.00 Uhr Dagmar Bujack

Do 13. März
10.00 Uhr Myroslava Rap

Do 20. März
10.00 Uhr Musik. Matinee mit
Austausch

Do 27. März
10.00 Uhr Dagmar Bujack

HEIMGARTEN

Mi 19. März
17.15 Uhr Dagmar Bujack

Kantonsspital

So 2. März
9.30 Uhr ref. Gottesdienst
Franziska Schär
mit Abendmahl

So 9. März
9.30 Uhr kath. Gottesdienst
Christina Wunderlin

So 16. März
9.30 Uhr ref. Gottesdienst
Franziska Schär
mit Abendmahl

So 23. März
9.30 Uhr kath. Gottesdienst
Volker Eschmann

So 30. März
9.30 Uhr ref. Gottesdienst
Liliane Blank
mit Abendmahl

Amtswochen

3. – 7. MÄRZ
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

10. – 14. MÄRZ
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

17. – 21. MÄRZ
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

24. – 27. MÄRZ
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

Adressen

SEKRETARIAT

Maya Künzle, Emilie Züger,
Simone Andres
Bullingerhaus, Jurastrasse 13
Tel. 062 836 60 70
sekretariat@ref-aarau.ch
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr
Nachmittags mit Voranmeldung

PFARRKREIS NORD

Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77
saskia.urech@ref-aarau.ch

PFARRKREIS WEST

Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74
daniel.hess@ref-aarau.ch

PFARRKREIS OST

Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27
michael.wiesmann@ref-aarau.ch

PFARRKREIS SÜD

Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE

Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83
melanie.moor@ref-aarau.ch
Cilia Zeltner, Tel. 062 836 60 81
cilia.zeltner@ref-aarau.ch
Samuel Wagner, Tel. 062 836 60 84
samuel.wagner@ref-aarau.ch

JUGENDARBEIT

Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82
reto.bianchi@ref-aarau.ch

HAUSWARTDIENST

Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 76
samuel.negasi@ref-aarau.ch

SIGRISTENDIENST

Martin Ettenreich, Tel. 076 403 13 61
martin.ettenreich@ref-aarau.ch
Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29
ari.ferguson@ref-aarau.ch
Elsbeth Ferguson, Tel. 079 959 24 87
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch
Theo Amstutz, Tel. 076 424 85 00
theo.amstutz@ref-aarau.ch

ORGELDIENST

Aurore Baal, Tel. 078 741 83 98
aurore.baal@ref-aarau.ch
Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95
Johannes Fankhauser, Tel. 061 721 13 56

KANTOREI

Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55
dieter.wagner@ref-aarau.ch

VOICES

Aurore Baal (Kontakt s. o.)

SINGE MIT DE CHLIINE

Kathrin Hegnauer
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch
Sandra Hirt, sandra.hirt@ref-aarau.ch

UNTERRICHT

Daniel Hess (Kontakt s. o.)
Reto Bianchi (Kontakt s. o.)
Barbara Schärer, Tel. 079 295 28 44
barbara.schaerer@ref-aarau.ch
Eva Hess, Tel. 076 597 31 07
eva.hess@ref-aarau.ch
Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch,

